

Inhalt

Summary	7
1 Einleitung	13
1.1 Bildungsbeteiligung und Kompetenzerwerb von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Herkunftssprache	13
1.2 Anliegen dieser Arbeit	16
1.3 Gliederung der Arbeit	17
2 Forschungslage zum Zweitspracherwerb unter besonderer Berücksichtigung der Unterscheidung von alltags- und schulbezogener Sprache	19
2.1 Erst- und Zweitspracherwerb	19
2.1.1 Theoretische Annahmen zum Erstspracherwerb	19
2.1.2 Theoretische Annahmen zum Zweitspracherwerb	22
2.1.3 Der Sprachentwicklungsprozess	29
2.1.4 Hörverstehen im Zweitspracherwerb	43
2.1.5 Zusammenfassung	47
2.2 Alltags- und schulbezogene Sprache	49
2.2.1 Konzeptionelle Unterscheidung von alltags- und schulbezogener Sprache	49
2.2.2 Mündlichkeit und Schriftlichkeit	59
2.2.3 Sprachvarietäten und Sprachregister	62
2.2.4 Fachsprache	67
2.2.5 Zusammenfassung	73
2.3 Lexikalische und syntaktische Aspekte der deutschen Sprache als potentielle Hürden im Zweitspracherwerb	74
2.3.1 Wortschatz	75
2.3.2 Grammatik	83
2.3.3 Zusammenfassung	89
3 Fragestellung und Hypothesen	91
3.1 Leistungsunterschiede zwischen Kindern deutscher und nichtdeutscher Herkunftssprache in der Sprachproduktion bei Texten mit alltags- und schulbezogenen Inhalten	92
3.2 Leistungsunterschiede im Hörverstehen zwischen Kindern deutscher und nichtdeutscher Herkunftssprache bei Texten unterschiedlicher Sprachkomplexität	92
3.3 Leistungsunterschiede im Hörverstehen zwischen Kindern deutscher und nichtdeutscher Herkunftssprache in Abhängigkeit von der Einbettung der Sprache in soziale Handlung	93
3.4 Überblick der Analysen	94

4	Der Einfluss von Texten mit alltags- und schulbezogenen Inhalten auf mündliche Sprachleistungen	96
4.1	Fragestellung	96
4.2	Methode	97
4.2.1	Design	97
4.2.2	Stichprobe	100
4.2.3	Instrumente	101
4.2.4	Validierung des Stimulusmaterials	105
4.2.5	Durchführung	106
4.2.6	Bestimmung der Interraterreliabilität	107
4.2.7	Statistische Analysen zur Hypothesenprüfung	111
4.3	Ergebnisse	113
4.3.1	Reliabilität und Validität der Instrumente zur Erhebung der mündlichen Sprachleistungen	113
4.3.2	Überprüfung von Einflussfaktoren als mögliche Ursache für Leistungsunterschiede zwischen den Schülergruppen	119
4.3.3	Unterschiede in mündlichen Sprachleistungen zur Vollständigkeit der Nacherzählung zwischen Kindern deutscher und nichtdeutscher Herkunftssprache	124
4.3.4	Unterschiede in der Darstellungsweise der Nacherzählungen zwischen Kindern deutscher und nichtdeutscher Herkunftssprache	127
4.4	Zusammenfassung und Diskussion	129
5	Der Einfluss von Texten mit alltags- und schulbezogenen Inhalten auf schriftliche Sprachleistungen	133
5.1	Fragestellung	133
5.2	Methode	134
5.2.1	Design	134
5.2.2	Stichprobe	137
5.2.3	Instrumente	140
5.2.4	Durchführung	142
5.3	Ergebnisse	143
5.3.1	Reliabilität und Validität der C-Tests	143
5.3.2	Unterschiede in schriftlichen Sprachleistungen zwischen Kindern deutscher und nichtdeutscher Herkunftssprache	146
5.4	Zusammenfassung und Diskussion	151
6	Der Einfluss von Sprachkomplexität auf Hörverstehen	154
6.1	Fragestellung	154
6.2	Methode	155
6.2.1	Design	155
6.2.2	Validierung der Wortschatzschwierigkeit und Grammatikkomplexität (Expertenbefragung)	162
6.2.3	Stichprobe	169
6.2.4	Instrumente	170
6.2.5	Durchführung	171
6.3	Ergebnisse	173
6.3.1	Reliabilität und Validität der Hörverstehenstests	173

6.3.2	Kontrollfaktoren für Leistungsunterschiede im Hörverstehen	175
6.3.3	Unterschiede im Hörverstehen zwischen Kindern deutscher und nichtdeutscher Herkunftssprache bei Texten unterschiedlicher Sprachkomplexität.....	177
6.4	Zusammenfassung und Diskussion	186
7	Hörverstehen in Abhängigkeit von der Einbettung der Sprache in soziale Handlung.....	190
7.1	Fragestellung	190
7.2	Methode.....	191
7.2.1	Design	191
7.2.2	Stichprobe	193
7.2.3	Instrumente.....	194
7.2.4	Durchführung	194
7.3	Ergebnisse	196
7.3.1	Reliabilität und Validität der Hörverstehenstests.....	196
7.3.2	Kontrollfaktoren für Leistungsunterschiede im Hörverstehen	198
7.3.3	Unterschiede im Hörverstehen zwischen Kindern deutscher und nichtdeutscher Herkunftssprache in Abhängigkeit von der Einbettung der Sprache in eine soziale Handlung	200
7.4	Zusammenfassung und Diskussion	205
8	Diskussion	207
8.1	Zusammenfassung.....	207
8.2	Zur Untersuchung von Hörverstehen und Sprachproduktion	209
8.3	Unterscheidung von alltags- und schulbezogener Sprache am Ende der Grundschule	212
8.4	Zusammenhang zwischen familiären Lebensbedingungen und Sprachhintergrund.....	214
8.5	Diskussion der konzeptionellen Grundlagen	215
8.6	Implikationen für die Förderung von Deutsch als Zweitsprache.....	217
8.6.1	Förderung von Wortschatz- und Grammatikkenntnissen	217
8.6.2	Förderung der Schriftsprache.....	219
8.7	Fazit.....	220
9	Literatur	222
10	Anhang	242
10.1	Anhang A: Mündliche Sprachleistungen (Kapitel 4).....	242
10.2	Anhang B: Schriftliche Sprachleistungen (Kapitel 5)	252
10.3	Anhang C: Sprachkomplexität auf Hörverstehen (Kapitel 6).....	253
10.4	Anhang D: Hörverstehen in Abhängigkeit von der Einbettung der Sprache in soziale Handlung (Kapitel 7)	258
11	Tabellenverzeichnis.....	260
12	Abbildungsverzeichnis.....	265